

TRAKTOREN: Kubota hat mit dem M-GX eine neue Traktorenserie in der Mittelklasse

Vier neue Japaner mit Filter

Kubota präsentierte kürzlich in Orleans (F) vier neue Traktoren von 85 bis 140 PS mit Dieselpartikelfilter.

JOHANNES PAAR

Die neuen Standardtraktoren aus dem Land der aufgehenden Sonne lassen sich in die beiden Modellreihen M60 und M-GX unterteilen. Sie werden künftig die bestehende Kubota-M40-Serie mit Standard- und Schmalspurtraktoren von 66 bis 89 PS weiter ergänzen. Das Flaggschiff, der M135GX, war zum ersten Mal als Prototyp auf der Agritechnica 2011 zu sehen.

Kubota mit Partikelfilter

Die Reihe M60 besteht aus den beiden Typen M8560 mit 64 kW/86 PS und M9960 mit 75 kW/100 PS. Die M-GX-Serie steht mit Motorisierungen von 85 kW/116 PS und 103 kW/140 PS mit den Typen M110GX und M135GX zur Verfügung. Alle Traktoren verfügen über Turbomotoren von Kubota mit vier Zylindern, Ventiltechnik und einer Common-Rail-Einspritzung. Die drei grösseren Typen haben zusätzlich einen Ladeluftkühler installiert. Die Abgasstufe IIIB erfüllen sie mit einer externen Abgasrückführung und einem Dieselpartikelfilter. Bei den M60-Modellen geht der Auspuff nun am linken vorderen Kabinenholm nach oben. Zudem wurde die Motorhaube modifiziert. Laut Hersteller führt das zu einem grösseren Sichtfeld und einer verbesserten Luftfüh-

rung, die das Ansammeln von Schmutz zum Beispiel bei Mäharbeiten auf dem Kühlergitter vermindert.

Schaltgestänge

Die beiden M60-Modelle sind mit dem bekannten 6-Gang-Synchrongetriebe mit Powershuttle und zweistufiger Lastschaltung ausgerüstet. Dieses Ge-

triebe verfügt serienmässig über 36 Vorwärts- und 36 Rückwärtsgänge. Das neu entwickelte Schaltgestänge und die neue Schaltkulisserie sorgen laut Kubota für einfache und sanfte Schaltvorgänge. Ausserdem besitzt es eine integrierte Parksperre.

Zusätzlich verfügt das Getriebe über eine Eco-Funktion, die in den beiden höchsten Gängen die Motordrehzahl um 20% reduziert. Dadurch soll der Kraft-

stoffverbrauch und der Geräuschpegel gesenkt werden. Weiter überzeugen der M8560 und der M9960 mit ihrer bekannt guten Wendigkeit. Diese verdanken sie ihrer Vorderachse mit Doppelkegelradtrieb. Dieses Antriebssystem läuft übrigens gekapselt im Ölbad.

Neue Kabine für M-GX

Die beiden Typen M-GX haben eine neu entwickelte Kabine. Sie bietet mehr Platz, eine

verbesserte Rundumsicht und einen höheren

Fahrkomfort. Die Bedienelemente sind in die rechte Konsole und um das Lenkrad positioniert. Das Handgas, die Bedienung der Heckhydraulik und der Gangwechsel sind in der rechten Armlehne integriert. Alle wichtigen Informationen lassen sich auf dem LCD-Display in der rechten Konsole ablesen. Diese Traktoren verfügen über ein 8-fach-Lastschaltgetriebe mit drei Getriebegruppen mit 24 Vorwärts- und 24 Rückwärts-

gängen. Mit der nachrüstbaren Kriechganggruppe sind sogar 32 Gänge möglich.

Das Getriebe verfügt über eine Automatikfunktion, die Gänge werden beim Gruppenwechsel automatisch angepasst. So lassen sich die 24 Gänge ohne Kupplungspedal und ohne Fahrtunterbrechung durchschalten. Die Automatikfunktion

sorgt für Fahrkomfort auf der Strasse und im Feld.

Auch bei diesen Modellen sorgt eine Vorderachse mit Doppelkegelradtrieb für einen beeindruckenden Lenkeinschlag von 60°. Die Wendigkeit lässt sich mit der sogenannten Bi-Speed-Funktion nochmals verbessern. Dabei wird ab einem Lenkeinschlag von 35° und eingeschaltetem Allrad automatisch die Antriebsdrehzahl der Vorderräder erhöht. Zudem überzeugen diese neuen Traktoren mit einer 3-jährigen Werksgarantie des japanischen Herstellers.

